

BURGENLÄNDISCHES
VOLKSLIEDARCHIV
1961/96

1.
Mannt unom ihm ^{Lind} leben können den ersten
schritt brünn man als kind schon eine
dränne mit. [Und diese dränne gilt schon
als erster grüß, dan kommt die Mutter
mit den ersten küsse.]

4
Man meksterheran, so kripfenhen fäent und
schmerz, dan kilt die liebe ein ins
Junge aherz, [und offenbar das chertz der
Junkfrau blüht, schritt ein, die one ach ich liebe d'erkil]

11
des greis müet alt die abschietts stunde
Zehlet, da stehen alle chertzen d'af bergerst
[da stehen alle Auger drännen wohl,
und sagen ihm das letets lebenwohl.]

SCHER
CHIV